



## Zentrale Studienberatung

Friedrich-Schiller-Universität Jena  
Fürstengraben 1  
07743 Jena  
Telefon: +49 3641 931111  
Fax: +49 3641 931122  
E-Mail: [zsb@uni-jena.de](mailto:zsb@uni-jena.de)  
[www.uni-jena.de/zsb](http://www.uni-jena.de/zsb)

CHEMISCH-GEOWISSENSCHAFTLICHE  
FAKULTÄT

## Studentenparadies Jena

Jena ist eine bunte und moderne Studentenstadt in Thüringen: Ein Viertel der über 100.000 Einwohner studieren an einer der beiden Jenaer Hochschulen. Rund 19.000 Studierende gibt es an der Friedrich-Schiller-Universität, zwölf Prozent von ihnen kommen aus dem Ausland.

In Jena gibt es viel Natur, gemütliche Kneipen und zahlreiche Kultur- und Sportangebote. Ein weiterer Vorteil: Jena ist eine Stadt der kurzen Wege. Man kann im Grünen wohnen oder gerade auf der Saale Kajak fahren— und zu Fuß in wenigen Minuten den Hörsaal erreichen.

➤ [www.studentenparadies-jena.de](http://www.studentenparadies-jena.de)

*„Ich habe mich für diesen B.Sc.-Studiengang entschieden, weil mich die Interaktion zwischen den Teilbereichen Geologie, Mineralogie und Geophysik interessierte. Außerdem bietet Jena eine hohe Qualität in theoretischer und geländebasierter Ausbildung.“*

Lukas Gander, Student



## Studienfachberatung

Friedrich-Schiller-Universität Jena  
Institut für Geowissenschaften  
Burgweg 11  
07749 Jena

Geologie: Prof. Dr. Christoph Heubeck  
Telefon: +49 3641 948620  
E-Mail: [christoph.heubeck@uni-jena.de](mailto:christoph.heubeck@uni-jena.de)

Geophysik: Prof. Dr. Nina Kukowski  
Telefon: +49 3641 948680  
E-Mail: [nina.kukowski@uni-jena.de](mailto:nina.kukowski@uni-jena.de)

Mineralogie: Dr. Birgit Kreher-Hartmann  
Telefon: +49 3641 948714  
E-Mail: [birgit.kreher@uni-jena.de](mailto:birgit.kreher@uni-jena.de)

Mehr Informationen unter:  
[www.geow.uni-jena.de](http://www.geow.uni-jena.de)



## Geowissenschaften Bachelor of Science



Friedrich-Schiller-Universität Jena

### IMPRESSUM

Friedrich-Schiller-Universität Jena, Chemisch-Geowissenschaftliche Fakultät,  
Humboldtstr. 11, 07743 Jena | Fotos: FSU-Fotozentrum, Prof. Dr. Christoph Heubeck, Christoph Worsch | Redaktion und Gestaltung: Prof. Dr. Christoph Heubeck, Claudia Hilbert | Stand: Januar 2016



„In Jena lädt die nahe Umgebung zur Geländearbeit geradezu ein! So kann ich Studierende ohne große Umstände effektiv draußen unterrichten und die Eindrücke und Ergebnisse zeitnah in Vorlesungen und Übungen aufarbeiten.“

**Prof. Dr. Christoph Heubeck, Professor für Allgemeine und Historische Geologie**

## Inhalt des Studiums

Ob bei der Erkundung und Gewinnung von Rohstoffen, der Untersuchung von Klima- und Umweltveränderungen oder bei der Einschätzung und Verringerung von Georisiken: In vielen gesellschaftlichen Bereichen werden geowissenschaftliche Kenntnisse benötigt. Geowissenschaftler **erforschen naturwissenschaftlich das System Erde** und beschäftigen sich mit sämtlichen geowissenschaftlich relevanten chemischen, physikalischen und biologischen Prozessen auf unserem Planeten.

Das Studium vermittelt innerhalb von sechs Semestern theoretische und praktische Kenntnisse

- in Chemie, Mathematik und Physik,
- in den grundlegenden geowissenschaftlichen Teildisziplinen sowie
- in geowissenschaftlichen Arbeitsmethoden im Labor und Gelände.

Die Wahlpflichtmodule ermöglichen es den Studierenden, sich entweder fächerübergreifend ausbilden zu lassen oder sich auf eine der drei **Vertiefungsrichtungen Geologie, Geophysik** oder **Mineralogie** zu konzentrieren.

Der Studiengang beginnt zum Winter- und zum Sommersemester. Im 5. Semester ist ein Auslandssemester möglich, ohne dass sich die Studienzeit verlängert. In Jena kann man zudem Geologie als Ergänzungsfach (Bachelor of Arts) studieren.

„Das Studium der Geowissenschaften ist eine wunderbare Erfahrung, wenn man an der Natur interessiert ist: Ganzheitlich und facettenreich kommen Physik, Chemie, Biologie und Mathematik zusammen und vieles kann man selbst draußen erfahren.“

**Dr. Peter Frenzel, wissenschaftlicher Mitarbeiter und Dozent**

## Die Besonderheit in Jena

Studierende der Geowissenschaften erwartet in Jena ein Studium mit **vielen praxisnahen Lehrveranstaltungen, individueller Betreuung** und der Möglichkeit, **eigene Studienschwerpunkte** setzen zu können. Die zentrale Lage Jenas in Deutschland ermöglicht die Einbeziehung zahlreicher geowissenschaftlich interessanter Ziele in eine praxis- und naturnahe Ausbildung.

Das Geodynamische Observatorium Moxa, das Thüringische Seismische Netz, das Mineralogische Museum, die hervorragende Ausstattung der Labore und **enge Kontakte zu Wirtschaft und Industrie** bieten ideale Möglichkeiten, Studierende früh an aktuellen und angewandten Forschungsprojekten zu beteiligen.

## Studium – und dann?

Geowissenschaftler zeichnen sich durch breite naturwissenschaftliche Kenntnisse und Fertigkeiten aus. Daher finden sie nach dem Studium **vielfältige berufliche Einsatzmöglichkeiten** auf dem nationalen und internationalen Arbeitsmarkt, z. B. in der Werkstoffindustrie, in Rohstoffunternehmen, Ingenieurbüros oder Umwelt- und Wasserwirtschaftsämtern.

An der Universität Jena gibt es folgende passende **weiterführende Masterstudiengänge mit dem Abschluss Master of Science**: Geowissenschaften (mit den Studienrichtungen Geologie, Geophysik oder Mineralogie), Biogeowissenschaften und BWL für Naturwissenschaftler und Ingenieure.

1. Semester	2. Semester		3. Semester	4. Semester		5. Semester	6. Semester
Einführung in die Geowissenschaften	Exogene Geologie	Ange wandte Geologie	Geophysikalische Praktikum	Wissenschaftliches Arbeiten I + II	Tektonik	Wahlpflichtmodule**	Berufsbezogenes Praktikum
Einführung in Geologische Karten	Kristallographie	Geophysikalische Felder I + II		Hydrogeologie I + II	Regionale Geologie Mitteleuropas		Projektmodul
Wahlpflichtmodule Mathematik, Physik, Chemie*	Wahlpflichtmodule**		Wahlpflichtmodule**	Gesteinsbildende Minerale I + II	Wahlpflichtmodule**		Bachelorarbeit

\*Im 1. Semester kann aus einem Katalog von Grundlagenveranstaltungen in Mathematik, Physik und Chemie gewählt werden — je nach Vorkenntnissen, Interesse und Anspruch.

\*\*Im weiteren Studienverlauf stehen Aufbaumodule in geowissenschaftlichen Gebieten und naturwissenschaftlichen Grundlagen zur Auswahl — je nach Interesse oder gewünschter Vertiefung. Dazu zählen z. B. Umweltsanierung, Geothermie, Geologische Fernerkundung/GIS, Ingenieurgeologie, Instrumentelle Analytik und Geochemie.